

1619 Mai 30

Gräflich-Westfälisches Archiv, Westerbek.

2359a	<p>Transfix. vor Henrich Tunnemann, Richter zu Castropf, bespricht Anna Magdalena Velthaus, Wittib Witgensteins den Melchior von Eickell zum voerden wegen 36l $\frac{1}{2}$ und 12 $\frac{1}{2}$ Schilling. Sie wird gerichtlich in die Behemer Wiese, die dieser von Johann Calenberg in Pfandschaft hat. Da die Wiese auf 300 Rtl. geschätzt wird, so überträgt die Witwe diese Melioration den Eheleuten Henrich Behemer, Bürger zu Castropf, und dessen Frau Margarete Tappe. zeugen: Johann Luecken, Gerichtschreiber, und Henrich Ratte, Gerichtsfrone.</p> <p>1619 Mai 30., Pgt. Siegel des Richters beschädigt.</p>	1619
-------	--	------